Katholische
Akademie Stapelfeld

Katholische Akademie Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstraße 13 · 49661 Cloppenburg

Landkreis Cloppenburg
Herrn Landrat Johann Wimberg
Eschstraße 29
49661 Cloppenburg

LANDKREIS CLOPPENBURG
EINGANG 26. APR. 2019

06. 05. 2019

Willi Rolfes
E-Mail: wrolfes@ka-stapelfeld.de
Telefon: 04471/1881129
Tel. Sekretariat: 1881123
25.04.2019

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Jahre 2020 - 2022

Sehr geehrter Herr Landrat Wimberg,
sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst möchte ich mich im Namen des Kuratoriums der Stiftung Kardinal von Galen für die Förderung unserer Arbeit in diesem und den zurückliegenden Jahren ausdrücklich bedanken. Mit dem Zuschuss des Landkreises Cloppenburg konnte die erfolgreiche Arbeit der Akademie in und für die Region gefestigt werden. Auch das Angebot des regionalen Umweltzentrums, das als außerschulischer Lernstandort für die Schulen des Landkreises Cloppenburg wirkt, konnte dank Ihres Zuschusses weiterhin garantiert werden.

Die Akademie hat ihre Leistungsfähigkeit in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut und ihre Wirkung für den Lernstandort Cloppenburger Land gefestigt. Das wird beispielsweise daran deutlich, dass im Zuge des Fachkräftemangels in der Region die Kooperation mit einheimischen Unternehmen ausgebaut wurde. Der Wissenstransfer muss in der Region erfolgen, will man die Abwanderung von Kompetenz und Erfahrung verhindern. Ebenso ist ein attraktives Bildungsangebot für eine breite Bevölkerungsschicht ein wichtiger Standortfaktor für einen Landkreis. Und nicht zuletzt hat sich die Akademie als zentraler Tagungsort zwischen Oldenburg und Osnabrück etabliert.

Vor diesem Hintergrund bitten wir für die Jahre 2020 bis 2022 um einen Zuschuss in Höhe von jeweils 85.000 €.

Folgende Argumente möchten wir weiterhin anführen, die für eine Fortsetzung der Förderung sprechen:

- Ihr Zuschuss dient der Herabsetzung des Teilnehmerbeitrages. Insbesondere Familien, älteren und behinderten Menschen werden preisgünstige Veranstaltungen angeboten. Damit bleibt die Bildungsarbeit für die Menschen in der Region bezahlbar.

- Die Kompetenzen der Dozentinnen und Dozenten unseres Hauses werden selbstverständlich und unentgeltlich in das Gemeinwesen des Landkreises Cloppenburg eingebracht. Damit tragen wir nicht unwesentlich zur Gestaltung des kulturellen Lebens bei.

- Die außerschulische Umweltbildung am Lernstandort Umweltzentrum Oldenburger Münsterland kommt nahezu ausschließlich den Schulen des Landkreises Cloppenburg zugute. Die Arbeit ist über die Mittel der Erwachsenenbildung nicht finanzierbar. Daher dient Ihre Förderung der erfolgreichen Fortführung der Arbeit des Umweltzentrums.

- Unsere Stiftung engagiert sich bei der Bewältigung von Aufgaben des Gemeinwesens. So haben wir in Kooperation mit der ARGE zusätzliche Arbeitsverhältnisse geschaffen, die der Förderung und Integration von Arbeitssuchenden dienen. Ihr Zuschuss versetzt uns in die Lage, an der Bekämpfung der Erwerbslosigkeit von sechs langzeitarbeitslosen älteren Menschen erfolgreich mitzuwirken.

- Die Anzahl der Gäste und Teilnehmertagen konnte an der Auslastungsgrenze stabilisiert werden. Damit ist unsere Heimvolkshochschule weiterhin die Leistungsstärkste im Land Niedersachsen. Wir tragen dazu bei, den Landkreis Cloppenburg zu bewerben und fördern offensiv die Kooperation unserer Gäste mit den touristischen Angeboten im Landkreis Cloppenburg. Durch überregionale und bundesweite Fachtagungen lenken wir das Interesse der Gäste auf unsere Region und sehen uns insofern als Imageträger des Landkreises.

- Die Energie- und Verpflegungskosten sind überproportional gestiegen und führen dazu, dass die tatsächliche Kostenentwicklung über dem statistischen Preisindex liegt.

- Der gesellschaftliche und politische Diskurs im Landkreis wird auf vielfache Weise durch die Akademie geführt und gefördert.

- Wir sind Ausbildungsbetrieb und sorgen auch dafür, dass Benachteiligte eine Chance bekommen. Derzeit bilden wir u.a. eine junge Frau aus Syrien aus, die vor dem Krieg in ihrer Heimat nach Deutschland geflohen ist.

- Mit einem Aufgabenschwerpunkt in unserem Programm fördern wir das Ehrenamt und bürgerschaftliche Engagement. Wir qualifizieren Ehrenamtliche und tragen auf diese Weise dazu bei, das Gemeinwesen zu stabilisieren und zu fördern.

Für die qualifizierte Weiterentwicklung des Bildungsstandortes Stapelfeld sind wir nicht nur auf Ihre wohlwollende ideelle Unterstützung, sondern auch auf finanzielle Hilfestellungen angewiesen. Im Namen des Kuratoriums darf ich Ihnen versichern, dass Ihr verlässliches Engagement nicht zuletzt die positive Zukunft unserer Einrichtung befördern wird.

Sollten Sie zusätzliche Informationen benötigen, stehe ich Ihnen gerne persönlich zur Verfügung. Ich bitte Sie herzlich, den Zuschuss für die Bildungsarbeit der Stiftung für die Jahre 2020 – 2022 in Höhe von jeweils 85.000,00 € zu genehmigen und dadurch erheblich zur positiven Weiterentwicklung des Bildungsstandortes Stapelfeld beizutragen.

Zudem würden wir uns sehr freuen, wenn wir den Kreistag zu einer der nächsten Sitzungen in unserem Hause willkommen heißen dürften.

Mit freundlichem Gruß

Willi Rolfes
Geschäftsführender Direktor

Dr. Martin Feltes
Pädagogischer Direktor